

Ablaufplan für Projekte

Ein Vorschlag von Sandra Schwab

Prämissen

- Projekte müssen angekündigt, ausgearbeitet, durchgeführt und evaluiert werden.
- Projekte müssen angenommen, begleitet, nachgefragt und kontrolliert werden.
- Projekte sind Prozesse und müssen in verbindlicher Form von verantwortlichen Personen durchgeführt werden.

Entwicklung

Ein Interessent **entwickelt eine Idee**.

Das kann eine Veranstaltung (z. B. Sommerfest),
ein Thema (Bildungspolitik in Lu) oder
ein Vorhaben sein (Platz in Lu).

Ankündigung

Diese Idee wird dem Stammtisch oder dem Vorstand **vorge stellt**.
Dabei sollten bereits die W-Fragen geklärt sein:

- Wer leitet das Projekt?
- Was genau umfasst das Projekt?
- Wann (Zeitpunkt oder –rahmen)
- Wo (Ortsrahmen)

Ausarbeitung

Wenn der Vorstand keine Einwände hat, wird das Projekt **ausgearbeitet**.

- Dazu wird zuerst eine **Wiki-Seite** auf der Piraten-RLP Seite eröffnet mit dem verbindlichen Namen des Projekts. Darauf wird kurz die **Projektinfo** (W-Fragen nebst Antworten) gestellt.
- Dann werden **Mitstreiter gesucht** (oder sie bieten sich an), die verbindlich an dem Projekt mitarbeiten wollen. Diese werden ebenfalls auf der Wiki-Seite vermerkt (nebst Aufgaben, soweit bekannt).
- Dann wird ein **Pad eröffnet** unter dem Namen des Projektes und verlinkt auf der Wiki-Seite. Evtl. kann noch ein Hinweis auf die Wiki-Seite auf der Homepage veröffentlicht werden.

Durchführung

Dann wird mithilfe des pads das Projekt **durchgeführt** und diese Durchführung zumindest in Stichworten **protokolliert** auf der Wiki-Seite.

Evaluation

Nach Abschluss des Projektes wird **evaluiert**:

- Zuerst werden **alle Infos auf der Wiki-Seite nachgetragen** und ggf. aus dem pad übertragen. Alle Mitstreiter geben eine **Stellungnahme** ab, was sie gut fanden und was in welcher Form verbessert werden könnte.
- Daraus wird eine **Liste erarbeitet**, was man bei einem solchen oder ähnlichen Projekt in Zukunft unbedingt beachten muss. Ggf. wird diese Liste der AG Event (RLP) zur Verfügung gestellt.

Daraus ergibt sich folgende

ARBEITSVERTEILUNG UND ZUSTÄNDIGKEIT

Interessent

- entwickelt ein Projekt (Projektentwurf)
- stellt dieses dem Stammtisch / Vorstand vor

Stammtisch

- Hört sich Projektentwurf an
- Berät über Projekt
- Bietet Mithilfe an
- **Fragt nach aktuellem Stand**

Vorstand

- Hört sich einen Projektentwurf an
- Legt Veto ein, wenn dieses den Grundsätzen der Piraten widerspricht
- Wenn keine Einwände -> Rückgabe an Projektleitung
- Ernennt Projektleitung (Option für Denjenigen, der Projekt entworfen hat)
- **Begleitet Ausarbeitung und Durchführung**
- Kontrolliert Evaluation
- erhält Abschlussbericht und leitet diesen ggf. weiter (AG Event)

Projektleitung

- arbeitet das Projekt aus (Projektplan)
- legt eine Wiki-Seite (Projektinfo) und ein Pad an
- **informiert Stammtisch & Vorstand**
- sucht nach Mitstreitern
- führt das Projekt durch
- evaluiert anschließend das Projekt (Evaluation) und
- erarbeitet eine Liste, was man beachten muss (Abschlussbericht)

Die Grundsätze der Piratenpartei erreichen wir durch:

**TRANSPARENZ UND DEMOKRATISCHE
MITBESTIMMUNG BZW. TEILHABE**

Transparenz erreichen wir durch...

- Öffentliche Projektentwicklung, Durchführung & Begleitung -> Stammtisch und Vorstand informieren (sich) regelmäßig
- Projektentwurf und Projektplan verlinkt
- Posting im pad, Veröffentlichung in der Wiki und auf der ML (Hinweis auf Pad/Wiki)

Demokratische Teilhabe erreichen wir durch...

- Öffentliche Projektvorstellung auf dem Stammtisch -> Aufruf zur Teilhabe
- Dokumentation (und damit Möglichkeit zu Einspruch) auf pad und Wiki
- Information auf ML

Ich bedanke mich für die
Aufmerksamkeit.